

Input Januar 2026: Aufgaben erfolgreich meistern, wie? (Josua 1,1-9)

Einleitung

Jede neue Aufgabe ist eine Herausforderung und ich bin sicher, wir werden auch dieses Jahr vor solchen stehen. Als Start ins neue Jahr und Ermutigung für uns, habe ich deshalb die Verse aus Josua 1,1-9 gewählt. Josuas neue Aufgabe bestand darin, mehr als zwei Millionen Menschen in ein neues, fremdes Land zu führen und dieses Land zu erobern. Was für eine Herausforderung! Ohne Gott kann sie beängstigend sein, aber mit Gott kann sie zu einem grossen Abenteuer werden. So wie Gott mit Josua war, so ist er auch mit uns, wenn wir vor neuen Herausforderungen stehen. Zwar erobern wir keine Nationen, aber wir werden jeden Tag mit schwierigen Situationen, schwierigen Menschen und Versuchungen konfrontiert. Doch Gott verspricht, uns nie zu verlassen und uns immer zu helfen. Übrigens, Jesus auch! Indem wir Gott bitten, uns zu führen und leiten, können wir die vielen Herausforderungen unseres Lebens meistern.

Nun lass uns hören, wie Gott Josua seine Unterstützung verspricht.

Hauptteil (aus der Luther-Übersetzung, LUÜ): **Sei mutig, treu und fokussiert (Josua 1.1-9)!**

1 Nachdem Mose, der Knecht des HERRN, gestorben war, sprach der HERR zu Josua, dem Sohn Nuns, Moses Diener: 2 Mein Knecht Mose ist gestorben; so mach dich nun auf und zieh über den Jordan, du und dies ganze Volk, in das Land, das ich ihnen, den Israeliten, gebe. (5Mo 3,27; 5Mo 34,5) 3 Jede Stätte, auf die eure Fusssohlen treten werden, habe ich euch gegeben, wie ich Mose zugesagt habe. (5Mo 11,24; Jos 14,9) 4 Von der Wüste bis zum Libanon und von dem grossen Strom Euphrat bis an das grosse Meer gegen Sonnenuntergang, das ganze Land der Hetiter, soll euer Gebiet sein. 5 Es soll dir niemand widerstehen dein Leben lang. Wie ich mit Mose gewesen bin, so will ich auch mit dir sein. Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. (5Mo 31,7; Hebr 13,5f) 6 **Sei getrost und unverzagt**; denn du sollst diesem Volk das Land austeilten, das ich ihnen zum Erbe geben will, wie ich ihren Vätern geschworen habe. (5Mo 3,28) 7 **Sei nur getrost und ganz unverzagt**, dass du **hältst und tust in allen Dingen nach dem Gesetz**, das dir Mose, mein Knecht, geboten hat. Weiche nicht davon, weder zur Rechten noch zur Linken, auf das du es recht ausrichten kannst, wohin du auch gehst. (5Mo 5,32; 1Kön 2,3) 8 Und lass das Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Munde kommen, sondern betrachte es Tag und Nacht, dass du hältst und tust in allen Dingen nach dem, was darin geschrieben steht. **Dann wird es dir auf deinen Wegen gelingen**, und du wirst es recht ausrichten. (5Mo 29,8; Ps 1,2) 9 **Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.**

Schluss

Es ist mir bewusst, wir sind nicht Josuas, aber es ist der gleiche Gott und was ER verspricht, das hält er auch. Deshalb gelten Gottes Anweisungen und Zusagen an Josua auch uns! Wenn du in diesem neuen Jahr vor Herausforderungen stehst, denke an Gottes Worte an Josua. Gott nannte ihm folgende Voraussetzungen für den Erfolg:

1. **Sei mutig!** Bewahre Mut und Entschlossenheit in deinen Aufgaben (Verse 6, 7 und 9).
2. **Sei treu!** Achte sorgfältig darauf, nach Gottes Gesetzen und Weisungen zu leben (Vers 7).
3. **Sei fokussiert!** Vertiefe dich in Gottes Wort. Lerne daraus, denke darüber nach und nutze es als tägliche Richtschnur für deine Entscheidungen (Vers 8).

Dann wirst du Erfolg haben (vgl. Vers 8)!

Damit wir im neuen Jahr 2026 unsere Aufgaben erfolgreich meistern können, wünsche ich uns allen von Herzen mit den folgenden Worten aus dem Vers 9 ein gutes und erfolgreiches Jahr:

Gott sagt es dir noch einmal: „Sei stark und mutig! Lass dich nicht einschüchtern und hab keine Angst. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst (siehe auch Vers 5).“

Amen.

Bibeltext aus Josua 1,1-9:

Luther-Übersetzung (LUÜ): Vorbereitung für den Einzug ins verheissene Land

1 Nachdem Mose, der Knecht des HERRN, gestorben war, sprach der HERR zu Josua, dem Sohn Nuns, Moses Diener: 2 Mein Knecht Mose ist gestorben; so mach dich nun auf und zieh über den Jordan, du und dieses ganze Volk, in das Land, das ich ihnen, den Israeliten, gebe. (5Mo 3,27; 5Mo 34,5) 3 Jede Stätte, auf die eure Fußsohlen treten werden, habe ich euch gegeben, wie ich Mose zugesagt habe. (5Mo 11,24; Jos 14,9) 4 Von der Wüste bis zum Libanon und von dem großen Strom Euphrat bis an das große Meer gegen Sonnenuntergang, das ganze Land der Hetiter, soll euer Gebiet sein. 5 Es soll dir niemand widerstehen dein Leben lang. Wie ich mit Mose gewesen bin, so will ich auch mit dir sein. Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. (5Mo 31,7; Hebr 13,5) 6 **Sei getrost und unverzagt**; denn du sollst diesem Volk das Land austeilen, das ich ihnen zum Erbe geben will, wie ich ihren Vätern geschworen habe. (5Mo 3,28) 7 **Sei nur getrost und ganz unverzagt**, dass du **hältst und tust in allen Dingen nach dem Gesetz**, das dir Mose, mein Knecht, geboten hat. Weiche nicht davon, weder zur Rechten noch zur Linken, auf das du es recht ausrichten kannst, wohin du auch gehst. (5Mo 5,32; 1Kön 2,3) 8 Und lass das Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Munde kommen, sondern betrachte es Tag und Nacht, dass du hältst und tust in allen Dingen nach dem, was darin geschrieben steht. **Dann wird es dir auf deinen Wegen gelingen, und du wirst es recht ausrichten.** (5Mo 29,8; Ps 1,2) 9 **Habe ich dir nicht geboten: Sei getrost und unverzagt? Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.**

Neue Genfer-Übersetzung (NGÜ): Gott verspricht Josua seinen Beistand

1 Nachdem Mose, der Diener des HERRN, gestorben war, sagte der HERR zu Josua, dem Sohn Nuns, der Mose bei seinen Aufgaben unterstützt hatte: 2 »Mein Diener Mose ist gestorben. Brich nun auf und zieh mit dem ganzen Volk über den Jordan in das Land, das ich euch gebe. 3 Jedes Stück Land, auf das ihr euren Fuß setzt, wird euch gehören, wie ich es Mose versprochen habe. 4 Euer Gebiet wird sich von der Wüste 'im Süden' bis zum Libanongebirge 'im Norden' erstrecken, 'nach Osten' soll es das ganze Land der Hetiter bis zum großen Strom Euphrat einschließen und nach Westen bis zum Mittelmeer reichen. 5 Dein Leben lang wird sich niemand gegen dich behaupten können. Ich will dir beistehen, wie ich Mose beigestanden habe. Ich vergesse dich nie und lasse dich niemals im Stich. 6 **Sei mutig und stark!** Denn du sollst diesem Volk das Land, das ich ihren Vorfahren mit einem Eid zugesagt habe, als bleibenden Besitz zuteilen. 7 **Halte dich mutig und entschlossen an das ganze Gesetz**, das mein Diener Mose dir gegeben hat. Weiche weder nach rechts noch nach links davon ab. Dann wirst du Erfolg haben bei allem, was du unternimmst. 8 Sag dir immer wieder auf, was in diesem Gesetzbuch steht, und denke Tag und Nacht darüber nach, damit dein ganzes Handeln davon bestimmt wird. **Dann wird dir alles gelingen und du wirst Erfolg haben.** 9 **Ich sage es dir noch einmal: Sei stark und mutig! Lass dich nicht einschüchtern und hab keine Angst. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.**«

Neues-Leben-Übersetzung (NLÜ): Gottes Auftrag an Josua

1 Nachdem Mose, der Diener des HERRN, gestorben war, sprach der HERR mit Josua. Dieser war ein Mitarbeiter von Mose und ein Sohn Nuns. 2 »Mein Diener Mose ist jetzt tot. Geh nun zusammen mit meinem Volk über den Jordan in das Land, das ich den Israeliten gebe. (4Mo 12,7; 5Mo 34,5) 3 Ich sage dir zu, was ich schon Mose versprochen habe: »Wohin ihr auch geht, werdet ihr Land betreten, das ich euch geschenkt habe: (5Mo 11,24) 4 von der Wüste im Süden bis zu den Bergen des Libanon im Norden, das ganze Land der Hetiter, bis zum Euphrat im Osten und zum Mittelmeer im Westen. Das soll euer Gebiet sein.« 5 Solange du lebst, wird sich niemand gegen dich behaupten können, denn ich will bei dir sein, wie ich bei Mose war. Ich werde dich nie verlassen und dich nicht aufgeben. (5Mo 7,24; 5Mo 31,6; Hebr 13,5) 6 **Sei stark und mutig**, denn du sollst meinem Volk zu dem Land verhelfen, das ich seinen Vorfahren versprochen habe. 7 **Sei stark und mutig. Gehorche gewissenhaft den Gesetzen**, die dir mein Diener Mose gab. Weiche nicht von ihnen ab, damit du Erfolg hast, wohin du auch gehst. (5Mo 5,29; 5Mo 28,14; 5Mo 29,9) 8 Die Worte des Gesetzes sollen immer in deinem Mund sein. Denke Tag und Nacht über das Gesetz nach, damit du allem, was darin geschrieben steht, Folge leisten kannst, denn nur **dann wirst du erfolgreich sein.** (5Mo 17,8; Ps 1,1) 9 **Ich sage dir: Sei stark und mutig! Hab keine Angst und verzweifle nicht. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.**« (5Mo 31,6)

Einheits-Übersetzung (EÜ): Das Land als Gottes Gabe – Befehl zur Einnahme des Landes

1 Nachdem Mose, der Knecht des HERRN, gestorben war, sagte der HERR zu Josua, dem Sohn Nuns, dem Diener des Mose: (5Mo 34,5) 2 Mein Knecht Mose ist gestorben. Mach dich also auf den Weg und zieh über den Jordan hier mit diesem ganzen Volk in das Land, das ich ihnen, den Israeliten, geben werde! 3 Jeden Ort, den euer Fuß betreten wird, gebe ich euch, wie ich es Mose versprochen habe. (5Mo 11,24) 4 Euer Gebiet soll von der Steppe und vom Libanon an bis zum großen Strom, zum Euphrat, reichen - das ist das ganze Land der Hetiter - und bis hin zum großen Meer, wo die Sonne untergeht. 5 Niemand wird dir Widerstand leisten können, solange du lebst. Wie ich mit Mose war, will ich auch mit dir sein. Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht. (5Mo 31,6) 6 **Sei mutig und stark!** Denn du sollst diesem Volk das Land zum Besitz geben, von dem du weißt: Ich habe ihren Vätern geschworen, es ihnen zu geben. (5Mo 3,28) 7 **Sei ganz mutig und stark** und achte genau darauf, dass du **ganz nach der Weisung handelst**, die mein Knecht Mose dir gegeben hat! Weich nicht nach rechts und nicht nach links davon ab, damit du Erfolg hast überall, wo du unterwegs bist! (5Mo 5,32; 5Mo 29,8) 8 Über dieses Buch der Weisung sollst du immer reden und Tag und Nacht darüber nachsinnen, damit du darauf achtest, genauso zu handeln, wie darin geschrieben steht. **Dann wirst du auf deinem Weg Glück und Erfolg haben.** 9 **Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark? Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wo du unterwegs bist.**